

Klasseninfo

2. Kreisklasse West

Spielleiter:
Klaus Weiler
Kapellenberg 8
65391 Lorch
Tel.: 06726-1236
kmsc.weiler@t-online.de

Saisonbeginn 2017/2018

Ich begrüße alle Mannschaften zur neuen Saison. Alle notwendigen Informationen zur Klasse sind in click-TT einsehbar und von dort runterzuladen. Die Mannschaftsführer drucken sich den Mannschaftsmeldebogen (MMB) aus. Es ist auf den Genehmigungsvermerk zu achten.

Spielverlegungen Nach Wettspielordnung (WO) ist eine Verlegung von Spielterminen grundsätzlich nicht zulässig. Ausnahme: einvernehmlich Vorverlegungen mit Zustimmung des Spielleiters (WO G 6.2.1). Eine Spielverlegung innerhalb der Spielwoche ist weiterhin möglich. Die Zustimmung des Spielleiters ist stets abzuwarten. Eigenmächtig verlegte Mannschaftskämpfe werden für beide Mannschaften als verloren gewertet (WO G 6.2.3).

Tritt eine Mannschaft in der Vorrunde als Gastmannschaft nicht an, wird das Spiel in der Rückrunde erneut bei der Heimmannschaft angesetzt (WO I 5.12).

Ergebniseingabe in click-TT Für alle Mannschaftskämpfe muss der Spielbericht bis spätestens 24 Stunden nach Spielbeginn erfasst worden sein.
- bei Spielen am Samstag spätestens bis Sonntag, 12.00 Uhr,
- bei Spielen am Sonntag innerhalb von sieben Stunden nach Spielbeginn.
Die Gastmannschaft hat die Pflicht, die Korrektheit des in click-TT eingegebenen Spielberichts zu überprüfen und eventuelle Beanstandungen bis spätestens am 7. Tag nach dem Spieltermin dem Spielleiter mitzuteilen (WO I 5.13).

Mannschaftsführer Nur der Mannschaftsführer ist zur Vertretung seiner Mannschaft berechtigt ist. Er darf als einziger Protest gemäß WO A 19.1 einlegen. Beide Mannschaftsführer müssen den Spielbericht unmittelbar nach Ende des Spieles unterschreiben. Mit ihrer Unterschrift bestätigen sie die vollständige und inhaltliche Richtigkeit der Eintragungen.
Bei allen Mannschaftskämpfen ist die gültige Mannschaftsmeldung dem gegnerischen Mannschaftsführer unaufgefordert vorzulegen (WO I 5.1-3).

Ersatzspieler Spieler dürfen beliebig oft als Ersatzspieler in jeder höheren Mannschaft des Vereins eingesetzt werden, wenn sie keinen Sperrvermerk besitzen und wenn sie kein Jugend-Ergänzungsspieler (JES) sind (WO I 4.3).

Jugend-Ergänzungsspieler (JES) sind in der Erwachsenenmannschaft, in der sie gemeldet sind, in fünf Mannschaftskämpfen pro Halbserie einsatzberechtigt (WO I 4.1). Die Anzahl der JES pro Mannschaft ist nicht begrenzt (WO H 1.2). JES dürfen nur in einer Erwachsenenmannschaft gemeldet und eingesetzt werden (WO H 1.4.2).

Weibliche Ergänzungsspieler (WES) Eine Spielerin, die in der Mannschaftsmeldung der Herren als Stamm- oder Reservespielerin aufgeführt ist, darf in einer einzigen Mannschaftsmeldung der Herren als weiblicher Ergänzungsspieler aufgeführt werden (WO H 1.4.1). WES sind als Ersatzspieler einsetzbar in den nächst höheren Mannschaften; bis Verbandsliga (WO A 13.2).

Auf- und Abstieg Der Meister steigt in die 1. KK West auf. Der Zweite bestreitet ein vorsorgliches Aufstiegsspiel gegen den Zweiten der 2. KK Ost.

Pokalrunde Die gesamte Abwicklung läuft ausschließlich online über click-TT. Die Spielpaarungen sind dort einzusehen, es gelten die bekannten Eingaberegeln.

Auch in dieser Saison wird wieder auf 4 Mannschaften pro Klasse "Best of Four" runtergespielt. Diese 4 Mannschaften ermitteln in der Kreispokal-Endrunde den Kreispokalsieger.

Die erste Auslosung ist in click-TT veröffentlicht. Die teilnehmenden Mannschaften und Vereine sind informiert. Bitte achtet auf die weiteren Auslosungen.

Die Pokalspiele müssen bis zu den angegebenen Terminen gespielt sein. Nachverlegungen sind nicht möglich. Bei Vorverlegungen bitte ich um eine E-Mail von beiden Mannschaftsführern. Die Spielverlegungen werden erst durch die Änderung des Klassenleiters in click-TT wirksam.

Spielsystem Gespielt wird nach dem Mod. Swaythling-Cup-System. Eine Mannschaft besteht aus 3-5 Spielern, von denen jeweils 3 in den Einzelspielen eingesetzt werden dürfen. Die Aufstellung der Spieler ist frei wählbar.

Einsatzberechtigung (WO K 5):

- Jugend-Ergänzungsspieler (JES) sind nicht einsatzberechtigt.
- Weibliche Ergänzungsspieler (WES) sind nicht einsatzberechtigt.
- Spieler mit Sperrvermerk sind einsatzberechtigt.

Spielablauf: 1.A1-B2 2.A2-B1 3.A3-B3 4.DA-DB 5.A1-B1 6.A3-B2 7.A2-B3

Spielabbruch ist nach dem 4. Gewinnpunkt für eine Mannschaft.

Bei einem wegen Unterbesetzung beider Mannschaften möglichen Unentschieden entscheidet in K.-o.-Runden die Differenz zwischen gewonnenen und verlorenen Sätzen und ggfs. Bällen über den Sieger. Ist auch die Differenz der Bälle gleich, entscheidet das Los.

Im übrigen verweise ich auf die neue Wettspielordnung, auf die Veröffentlichungen in „Plopp“, in click-TT und auf der Homepage des Tischtennisverbandes Rheingau-Taunus www.tt-rtk.de.

Ich wünsche allen Mannschaften viel Erfolg und hoffe auf eine gute Zusammenarbeit.

August 2017

Klaus Weiler